

Bürgermeisteramt Plankstadt
Sitzungsvorlage

Datum: 14.10.2019

Gremium: Gemeinderat
Sitzung am 14.10.2019

TOP-Nr.: 3
öffentlich

Sachbearbeiter/in: Stephan Frauenkron, Tel. 06202/2006-12, E-Mail:
stephan.frauenkron@plankstadt.de

**Aktuelle Sachstände und Maßnahmen im Gesamtkinderbetreuungskonzept
Bedarfsplanung 2019/2020**

Sachverhalt:

Zu Beginn des neuen Kindergarten- und Schuljahres 2019/2020 gibt es im Gesamtkinderbetreuungskonzept in Plankstadt Entwicklungen, über die der Gemeinderat in der Sitzung vom 14. Oktober 2019 informiert werden soll. In Form einer Bildschirmpräsentation wird die momentane Belegungssituation der Kinderbetreuungseinrichtungen dargelegt, der Bedarf anhand aktueller Prognosezahlen für die kommenden Jahre prognostiziert und die daraus notwendigen Maßnahmen abgeleitet.

Die Bedarfsplanung wurde ausführlich im Verwaltungs- und Finanzausschuss vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Sachstände und Maßnahmen im Gesamtkinderbetreuungskonzept zur Kenntnis.

Anlagen:

Bedarfsplanung 2019/2020

Bürgermeisteramt Plankstadt
Sitzungsvorlage

Datum: 02.10.2019

Gremium: Gemeinderat

TOP-Nr.: 2

Sitzung am 14.10.2019

öffentlich

Sachbearbeiter/in: Ursula Leitz, Tel. 06202/2006-63, E-Mail: ursula.leitz@plankstadt.de

Umbau der Sparkassenräume in der Wilhelmstr. 1 zum Bürgeramt - Grundsatzbeschluss

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Bau, Ordnung und Umwelt am 01.10.2019 hat Herr Roth vom Architekturbüro Roth die Planentwürfe zum Umbau der Sparkassenräume in der Wilhelmstr. 1 zum Bürgeramt und verschiedene Varianten zur Fassadengestaltung des Wohn- und Geschäftshauses vorgestellt sowie eine Kostenberechnung (brutto) vorlegt. Auf diese Kostenberechnung ist ein Betrag für eine notwendige Klimatisierung (ca. 40.000 €) und ca. 15.000 € für ein Ortsinformationssystem sowie eine Sicherheitsreserve von 10 Prozent für Kostensteigerungen und Unvorhersehbares zuzurechnen. Insgesamt ergeben sich so Kosten von **0,8 Mio. €** für die komplette Maßnahme.

Im zukünftigen Bürgeramt sollen ein Empfangsbereich und ein offener Bürgerservicebereich mit vier Arbeitsplätzen sowie abgeschlossene Büroräume für die Amtsleitung, die Sachbearbeiter des Bürgeramtes, den Gemeindevollzugsdienst, die Integrationsarbeit und für die verschiedenen Beratungsangebote der Gemeinde (Senioren, Pflege, Energie, Integration ...) entstehen.

Außerdem ist die Änderung des derzeitigen Vorbaus mit den Kassenautomaten der Sparkasse geplant. Dieser Bereich soll ein Flachdach erhalten; hier sollen Lager- und Toilettenbereiche sowie ein 24-Stunden zugängliches öffentliches Behinderten-WC entstehen. Das Fassadenelement im geänderten Zugangsbereich soll Platz bieten für das Ortswappen und ein Ortsinformationssystem.

Bezüglich der Gestaltung der Außenfassade des Wohn- und Geschäftshauses hat sich der Ausschuss mehrheitlich für eine Putzfassade mit einem Fensterband ausgesprochen, vgl. Anlage. Der Ausschuss hat dem Gemeinderat mit einer Gegenstimme empfohlen, den Planentwürfen zuzustimmen.

Die Maßnahmen sind über das Landessanierungsprogramm förderfähig.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt den Planentwürfen zum Umbau der Sparkassenräume in der Wilhelmstr. 1 zum Bürgeramt zu und spricht sich für eine Putzfassade aus. Die

Bürgermeisteramt Plankstadt
Sitzungsvorlage

Datum: 30.09.2019

Gremium: Gemeinderat
Sitzung am 14.10.2019

TOP-Nr.: 1
öffentlich

Sachbearbeiter/in: Ursula Leitz, Tel. 06202/2006-63, E-Mail: ursula.leitz@plankstadt.de

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan 'Einkaufsmärkte Jahnstraße'
- Frühzeitiges Beteiligungsverfahren nach Baugesetzbuch**

Sachverhalt:

Am 13.03.2019 ging der förmliche Antrag des Vorhabenträgers – der EDEKA Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH mit Entwurf eines Durchführungsvertrages und eines Betriebsführungskonzeptes sowie einem Grundstückskaufangebot bei der Gemeinde ein.

Am 29.04.2019 hat der Gemeinderat den Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Einkaufsmärkte Jahnstraße“ gefasst und den Bürgermeister mit dem Verkauf des Grundstücks beauftragt. Am 24.07.2019 wurde der notarielle Kaufvertrag über die noch zu vermessende, ca. 10.100 m² große Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr.1316 / 15, Jahnstr. 25 abgeschlossen.

Nach Vorberatung im Ausschuss am 01.10.2019 soll in heutiger Sitzung der Gemeinderatsbeschluss zum frühzeitigem Beteiligungsverfahren – Öffentlichkeit und Fachbehörden (§§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB) – gefasst werden. Am 16.12.2019 soll dann der Gemeinderatsbeschluss zum förmlichem Beteiligungsverfahren / Offenlage gemäß §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB folgen. Im Frühjahr 2020 könnte der Satzungsbeschluss erfolgen.

Vor dem Satzungsbeschluss muss gemäß § 12 Absatz 1 BauGB der Durchführungsvertrag abgeschlossen werden. Dieser regelt die Durchführung des Vorhabens und die Kostentragung durch den Vorhabenträger. Er wurde inhaltlich bereits abgestimmt. Die Entwurfsunterlagen und bereits vorliegende Gutachten (Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, vorläufiger Umweltbericht, Verkehrsuntersuchung, schalltechnische Immissionsprognose, geo- und abfalltechnischer Bericht) werden zu den Fraktionssitzungen aufgelegt.

In der Sitzung werden Frau Wozniak-Fink vom Planungsbüro Schöffler aus Karlsruhe sowie Herr Kratz vom Unternehmen Edeka die Entwurfsunterlagen und wesentlichen Inhalte der bereits vorliegenden Gutachten erläutern.

Der Ausschuss hat einstimmig bei einer Enthaltung dem Gemeinderat empfohlen, das frühzeitige Beteiligungsverfahren zu beschließen und die Entwurfsunterlagen zu billigen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat billigt die Entwurfsunterlagen und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren (Öffentlichkeit und Fachbehörden) gemäß §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB.